

ALPENROD

EINE GEMEINDE ZUM WOHLFÜHLEN

Alpenrode ist eine Gemeinde bestehend aus den Ortsteilen Alpenrod mit 1581 Einwohnern und Dehlingen mit 149 Einwohner sowie Hirscheid mit 311 Einwohnern. Die Gemeinde zählt zur Verbandsgemeinde Hachenburg. Alpenrod stand ursprünglich unter der Verwaltung des Löwen-Grafen Laurenburg. Der urkundliche Besitzstand

wird erstmals in einer Urkunde vom 29.06.1320 als Albrechtsrode bezeichnet.

Der Name deutet auf einen Grundherrn namens Adalbert oder Albrecht hin. Ein Adalbert von Freusburg wurde vom St.-Georgen-Stift zu Limburg als Vogt eingesetzt. Er gehörte zu den Besitzvorgängern der Vögte des Stiftsbesitzes in Alpenrod, der Grafen von Sayn. Die Endung —rode entstand aus dem „ roden „ aus Stück Landes. Aus diesen Silben entstand somit vermutlich der erste Ortsname von Alpenrod, nämlich Albrechtsrode.



Man vermutet, dass es bereits im Jahre 1131 eine kleine Ansiedlung mit einer Kapelle gegeben hat.

Die Burg der Adligen Schönhals von Albrechtersrode stand auf dem sogenannten „Nichel“ oberhalb von Alpenrod.

In Dehlingen hatte sich im Jahre 1610 ein Ansiedler namens Dillinger niedergelassen, nachdem die Ortschaft zuerst 1618 „Dellinggen“ genannte wurde. In Hirtscheid gab es 1622 nur eine Mühle „Zur Hirtscheid“. Diese Talmühle wurde 1521 als grafisch-fiskalische Bannmühle gebaut.

Präsentation der Ortsgemeinde im Internet: www.alpenrod.de

Flächen;

Auf die Verbandsgemeinde Hachenburg entfällt innerhalb des Westerwaldkreises eine Gesamtfläche von 17.367 ha.

Davon entfällt auf Alpenrod eine Fläche von ca. 1.214,52 ha.

Alpenrod ist nach der Stadt Hachenburg (2.144 ha) flächenmäßig die zweitgrößte Gemeinde innerhalb der Verbandsgemeinde und

verteilt sich wie folgt: Landwirtschaftlich genutzte Flächen 681 ha von 4 Vollerwerbslandwirten und 4 Nebenerwerbslandwirten Anteil Ackerland = 11,9%, Anteil Dauergrünland = 88,1 %, Forstwirtschaftlich genutzte Flächen 581 ha, Gewerblich genutzte Flächen rd. 16 ha, Erholungsflächen 2 ha, Einwohnerzahl; (Stand per 30.06.2008), Alpenrod insgesamt = 1.581 Einwohner, davon: Ortsteil Dehlingen = 149 Einwohner, Ortsteil Hirtscheid = 311 Einwohner

Gewerbegebiet:

Das Gewerbegebiet „Am Wehrholz“ hat eine Gesamtfläche von rd. 16 ha. Die ortsansässigen 13 Unternehmen, sowie weitere Handwerks- und



Handelsbetriebe, bieten z.Zt. ca. 400 Arbeitsplätze und bestehen zum größten Teil aus metallverarbeitenden Betrieben. Im Jahre 2008 wurde ein weiterer Bebauungsplan „Wehrholz II“ zur Erweiterung des Gewerbegebietes mit rd. 8 ha Fläche aufgestellt.

Zu einer guten Infrastruktur tragen bei:

1 Neubaugebiet „Vorn auf der Wurst“ mit 29 Bauplätzen
 1 Neubaugebiet „Auf der Jaucht“ im OT Hirtscheid mit 57 Bauplätzen
 Grundschule 2-zügig - (Ganztagsgrundschule) für die Gemeinden Alpenrod,

Lochum, Linden, Dreifelden, Steinebach Kindergarten „Zauberstein“ mit 3 Gruppen - für die Gemeinden Alpenrod und Lochum

Der Antrag zur Einrichtung einer Ganztagsgruppe im Kindergarten ab dem Kindergartenjahr 2009 / 2010 wurde gestellt!

1 Arztpraxis - Allgemeinmediziner
 2 landwirtschaftl. Direktvermarkter (Hofläden) 1 Brotshop
 4 Gaststätten m. Restaurant
 1 Kunstgalerie
 ca. 400 vorhandene Arbeitsplätze im Gewerbegebiet „Am Wehrholz“
 4 Kinderspielplätze
 1 Sportplatz
 1 Tennisplatz
 rege Vereinstätigkeit der örtlichen 14 Vereine



Touristische Attraktionen:

Aussichtsturm (Funkturn E-Plus mit Aussichtsplattform) auf dem Gräbersberg, erbaut 1998, Gesamthöhe 73 m, Plattform in 33 mtr. Höhe = 546 m ü. NN.

Die Fernsicht reicht bis nach Köln, zur Hohen Acht (Eifel) und zum Feldberg (Taunus)

mit Hüttenbewirtschaftung - Jockei's Hütte
 gut ausgeschilderte Wanderwege Westerwaidsteig, Wasser-Erlebnis-Pfad

